

Werfertag in Igersheim/Württemberg am 17. Oktober 2010

Zum Jahresabschluss 2010 wollten es die Werferinnen und Werfer des TV Sinsheim noch einmal richtig wissen und machten sich auf im Württembergischen Igersheim die Antwort zu holen.

Es fing für die Sinsheimer - obwohl es nur regnete - ganz gut an: Lucas Diekmann, unser Jüngster (M12) siegte unangefochten im Diskuswerfen mit ordentlichen 28,43 m und ist damit nahe an seine persönliche Bestleistung gekommen. Genauso sicher ging das Kugelstoßen an ihn, allerdings verbesserte er seine persönliche Bestleistung um einen halben Meter auf 9,84 m und gehört damit in die Spitzengruppe in der Badischen Bestenliste.

Nico Weinzettel (M14) kam im Kugelstoßen mit 10,49m wieder über die Zehn-Meter-Grenze und belegte den 2. Platz. Im Diskuswerfen näherte er sich seiner persönlichen Bestleistung und wurde mit 32,33 m ebenfalls sicherer 2. Sieger. Regen war weiterhin unser Begleiter!

Alexander Adam (M15) steigerte seine persönlichen Bestleistung im Kugelstoßen auf nunmehr 11,32 m und wurde wie im Hammerwerfen mit ebenfalls einer kleine Steigerung seiner persönlichen Bestleistung auf jetzt 25,33 m Dritter.

Dieter Wieczorek (MJA) hatte recht ansprechend begonnen: Im Kugelstoßen mit 8,60m wurde die persönliche Bestleistung eingestellt und der 2. Rang erklimmen. Dritter wurde er im Hammerwerfen mit stark verbesserten 28,94 m.

Anna Schkalej (W15) hatte den Tag des 3. Platzes erwischt: Im Kugelstoßen erzielte sie 8,66 m, im Diskuswerfen waren es 21,43 m und im Hammerwerfen 27,78 m. Alle Ergebnisse sind jedes mal immer kurz vor ihrer persönlichen Bestleistung.

Anja Wittmann (WJB) fand sich mit dem unaufhörlichen Regen nicht so richtig zurecht. Vierte wurde sie im Kugelstoßen mit einer Leistung von 9,22 m und im Diskuswerfen mit 23,63 m. Besser, was die Platzierung betrifft, war sie im Hammerwerfen: bald schon dunkel, erreichte sie mit dem 4 kg-Gerät 33,28 m und landete auf dem 2. Platz.

Nach einem langen, über den ganzen Tag andauernden Regen, im kälter werdenden Tag wurde die Heimfahrt angetreten. So wünscht man sich nun eine verletzungsfreie Winterarbeit um dann im neuen Jahr wieder angreifen zu können, das sollte dann auch klappen!